

Einladung zur Ortsbürgergemeindeversammlung

Dienstag, 12. Juni 2007 20.00 Uhr Gmeindschäller

## Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Wir freuen uns, Sie zur "Sommer-Gmeind" 2007 einladen zu dürfen. Für Ihr Interesse am Ortsbürgergeschehen danken wir Ihnen im Voraus.

Im Anschluss an die Versammlung laden wir Sie zu einem Imbiss ein.

#### **Traktandenliste**

- 1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2006
- 2. Rechenschaftsbericht 2006
- 3. Rechnung 2006
- 4. Verschiedenes

Würenlos, 30. April 2007

## **GEMEINDERAT WÜRENLOS**

#### Hinweise

- Die Akten zu den traktandierten Sachgeschäften der Ortsbürgergemeindeversammlung liegen in der Zeit vom 30. Mai - 12. Juni 2007 während der ordentlichen Bürostunden in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.
- Falls Sie detaillierte Auskünfte zu den Traktanden wünschen, wenden Sie sich bitte **vor** der Gemeindeversammlung an ein Mitglied des Gemeinderates, die Gemeindekanzlei oder die Finanzverwaltung. Sie tragen damit zur speditiven Abwicklung der Geschäfte bei. Besten Dank.

#### **Traktandenbericht**

## 1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2006

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Versammlung vom 12. Dezember 2006 eingesehen und als in Ordnung befunden. Das Protokoll lag mit den übrigen Versammlungsakten während der Auflagefrist in der Gemeindekanzlei auf. Es kann jederzeit auch im Internet unter www.wuerenlos.ch abgerufen werden.

Die Prüfung des Protokolls obliegt gemäss § 12 Abs. 2 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden in Verbindung mit § 12 lit. a der Gemeindeordnung der Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde. Die Finanzkommission hat das Protokoll geprüft. Sie bestätigt, dass dieses dem Verlauf der Versammlung entspricht.

Das Protokoll wird in Kurzform als Beschlussprotokoll nachfolgend abgedruckt:

#### Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung

Dienstag, 12. Dezember 2006

**Zeit:** 20.00 - 20.30 Uhr

Ort: Gmeindschäller

Gemeinderäte: Hans Ulrich Reber, Gemeindeammann

Johannes Gabi, Vizeammann

Beatrice Früh Felix Vogt

Vorsitz: Hans Ulrich Reber, Gemeindeammann

Protokoll: Daniel Huggler, Gemeindeschreiber

Stimmenzähler: Ulrich Markwalder-Rüegger

Monika Moser Franz Brunner

Stimmregister

Stimmberechtigte: 381 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger Anwesende bei Beginn: 73 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

#### Traktandenliste

- 1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2006
- 2. Voranschlag 2007
- 3. Beitrag zur Beschriftung ortsgeschichtlich interessanter Gebäude
- 4. Landschenkung an Einwohnergemeinde für Schwimmbad "Wiemel"
- 5. Verkauf der Parzelle 1693 am Hurlisbüelweg
- 6. Verschiedenes

Die Stimmberechtigen wurden zur Versammlung durch Zustellung des Stimmrechtsausweises und der Traktandenliste mit Berichten und Voranschlag rechtzeitig eingeladen. Die detaillierten Unterlagen konnten während der gesetzlich vorgeschriebenen Zeit vom 28. November - 12. Dezember 2006 in der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Die Versammlung ist ordnungsgemäss einberufen worden und verhandlungsfähig.

#### 1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2006

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Versammlung vom 12. Juni 2006 eingesehen und als in Ordnung befunden. Die Finanzkommission hat das Protokoll geprüft. Sie bestätigt, dass dieses dem Verlauf der Versammlung entspricht.

#### Beschluss:

Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12 Juni 2006.

### 2. Voranschlag 2007

Vizeammann Johannes Gabi informiert, dass 2007 die letzte Rate von Fr. 225'000.00 aus dem Kiesabbau resp. der Auffüllung eingehen wird. Danach ist nur noch mit bescheidenen Beträgen aus der Restauffüllung der alten Grube zu rechnen.

#### Beschluss:

Genehmigung des Voranschlags 2007.

#### 3. Beitrag zur Beschriftung ortsgeschichtlich interessanter Gebäude

Aufgrund eines Konzepts der Heimatkundlichen Vereinigung Furttal (HVF) sollen die ortsgeschichtlich interessanten Gebäude im Furttal mit Informationstafeln versehen werden, so auch in Würenlos. Die Tafeln geben Auskunft über die Baugeschichte und andere interessante Informationen zum Gebäude.

#### Beschluss:

Genehmigung eines Betrages von Fr. 6'000.00 für die Beschriftung ortsgeschichtlich interessanter Gebäudet.

#### 4. Landschenkung an Einwohnergemeinde für Schwimmbad "Wiemel"

Die Ortsbürgergemeindeversammlung vom 3. Dezember 1970 bewilligte für den Bau des Schwimmbads "Wiemel" einen Kredit von Fr. 800'000.00 und stimmte gleichzeitig auch der Schenkung des Landes an die Einwohnergemeinde für das Freibad zu. Die Schenkung des Ortsbürgerlandes an die Einwohnergemeinde wurde im Grundbuch nie

nachgetragen. Zum Zeitpunkt der eigentlichen Beschlussfassung über die Schenkung stand auch allerdings noch gar nicht fest, um welche Parzellen es sich konkret handelt. Die Situation wurde nach Abschluss des Baus nie bereinigt, sodass sich das betreffende Areal im "Wiemel" heute aus mehreren Parzellen der Einwohner- und der Ortsbürgergemeinde zusammensetzt. Für die Eintragung im Grundbuch bedarf es einer nochmaligen Beschlussfassung der Ortsbürgergemeinde, wobei die Parzellen im Detail zu umschreiben sind. Die Kosten für Grundbuch und Notar trägt die Einwohnergemeinde.

#### Beschluss:

Zustimmung zur Schenkung der Parzellen 1636 - 1640, 1642, 1643, 1646 und 1647 an die Einwohnergemeinde Würenlos - in Bestätigung des Beschlusses der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 3. Dezember 1970.

#### 5. Verkauf der Parzelle 1693 am Hurlisbüelweg

Herr Martin Meier, Landwirt, Rebacherhof, ist bestrebt, die Landwirtschaftsparzellen um den "Rebacherhof" zu arrondieren. Er möchte von der Ortsbürgergemeinde die Parzelle 1693 am Hürlisbühlweg erwerben. Es wird ein Kaufpreis von Fr. 10.00/m² vorgeschlagen. Die Kosten gehen zulasten des Käufers.

Herr Marcel Moser, Präsident der Finanzkommission Ortsbürgergemeinde, erklärt, dass die Finanzkommission den Verkauf vollumfänglich unterstützt.

#### Beschluss:

Zustimmung zum Verkauf der Parzelle 1693 zum Preis von Fr. 5'270.00.

#### 6. Verschiedenes

Herr Hans Ehrsam informiert detailliert über seine Vorbereitungsarbeiten für die Beschriftung der ortsgeschichtlich interessanten Gebäude (siehe Traktandum 3). Er dankt der Versammlung für die Zustimmung.

Vizeammann Johannes Gabi dankt Herrn Hans Ehrsam für sein grosses Engagement.

#### Antrag:

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2006 sei zu genehmigen.

#### 2. Rechenschaftsbericht 2006

Der Gemeinderat hat über die Tätigkeit von Behörden und Verwaltung alljährlich schriftlich oder mündlich Rechenschaft abzulegen. Der Ortsbürgergemeindeversammlung obliegt gemäss § 7 Abs. 2 lit. b Ortsbürgergemeindegesetz die Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes und die Beschlussfassung darüber.

Der Rechenschaftsbericht ist nachfolgend abgedruckt. Er berichtet über die Tätigkeit des Gemeinderates und des Forstamtes Wettingen-Würenlos im vergangenen Jahr. Er enthält interessante Daten über die Ortsbürgergemeinde. Für allfällige Fragen stehen die Gemeinderäte oder die Abteilungsleiter der Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

#### 1. Forstbetrieb

## Holznutzung

In den Waldungen der Ortsbürgergemeinde Würenlos wurden im Berichtsjahr insgesamt 1'463 m³ / 104 % (Vorjahr 1'447 m³ / 103 %) Holz aufgerüstet. Der Hiebsatz beträgt 1'400 m³.

Davon entfallen auf Stammrundholz Total 995 m³ (Vorjahr 1'031 m³):

Baumart	2006	2005
Eichen	0 m <sup>3</sup>	1 m <sup>3</sup>
Buchen	89 m <sup>3</sup>	$49 \text{ m}^3$
Eschen	41 m <sup>3</sup>	16 m <sup>3</sup>
Ahorn	0 m <sup>3</sup>	$3 \text{ m}^3$
Kirschbaum	4 m <sup>3</sup>	8 m <sup>3</sup>
Nussbaum	0 m <sup>3</sup>	$0 \text{ m}^3$
Fichten / Tannen	667 m <sup>3</sup>	$817 \text{ m}^3$
Föhren	190 m <sup>3</sup>	136 m <sup>3</sup>
Lärchen	0 m <sup>3</sup>	1 m <sup>3</sup>
Douglasien	4 m <sup>3</sup>	$0 \text{ m}^3$

Brennholz ab Waldstrasse wurden 376 Ster (240 Ster) und Industrieholz 237 Ster (361 Ster) abgeführt.

Aus Zwangsnutzungen fielen im Berichtsjahr total 87 m<sup>3</sup> / 6 % (31 m<sup>3</sup> / 2 %) Holz an. Die Hauptursache war der Borkenkäfer.

## Kulturen und Pflegemassnahmen

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 6,10 ha (7,30 ha) Jungwald gepflegt. Ein Drittel davon waren Zweiteingriffe in "Lothar"-Verjüngungsflächen. Für die Jungwaldpflege werden von Bund, Kanton und Gemeinden bestimmte Beiträge entrichtet. Die Beiträge werden im Jahr 2007 ausbezahlt. Durch zwei Holzschläge im Waldteil "Tägerhard" wurde die Verjüngung mit den Baumarten Föhre, Buche, Esche, Ahorn und Kirschbaum natürlich eingeleitet.

## Borkenkäferbekämpfung (Vorjahresereignisse in Klammer)

Im Berichtsjahr wurden im Gemeinde- und Privatwald insgesamt 14 (14) Fallen aufgestellt. 11 (11) Fallen wurden mit dem Lockstoff für den "Buchdrucker" und 3 (3) Fallen mit dem Lockstoff für den "Kupferstecher" ausgerüstet. Gefangen werden konnten 81'100 "Buchdrucker" (146'200) und 174'300 "Kupferstecher" (298'300).

Während der Sommermonate wurden regelmässig die Nadelholzbestände im Ortsbürger- und Privatwald bezüglich Borkenkäferbefall kontrolliert. Den durch den Sturm entstandenen Randpartien wurde ein spezielles Augenmerk geschenkt.

Es mussten 79 m³ (31 m³) Fichtenholz während der Sommermonate aufgerüstet werden, die vom "Buchdrucker" bzw. "Kupferstecher" befallen waren.

## Wegunterhalt

Es wurden die permanenten Unterhaltsarbeiten, wie Schächte und Abläufe putzen, Wegränder mulchen sowie Laubabblasen im Herbst, durchgeführt.

Sämtliche Waldwege im Waldteil "Tägerhard" und "Gmeumeri" wurden beidseitig abgerandet.

#### Personal

Die landwirtschaftlichen Teilzeitangestellten wurden vor der Holzereisaison an einem halbtägigen Kurs mit den Themen: Erschwerte Holzerei, Fällmethode Stechschnitt, Holzsortierung und Einteilung sowie Verhalten im Fall- und Gefahrenbereich intern weitergebildet.

## Zertifizierung

Im Berichtsjahr erfolgte ein halbtägiges Betriebsaudit durch eine externe Auditorin und einen Auditor des Aargauischen Waldwirtschaftsverbandes.

Der Gesamteindruck wurde mit "sehr gut" beurteilt. Die realisierten Projekte im Bereich Naturschutz und Umweltbildung wurden speziell als positiv gewertet. Für die vier Verbesserungsvorschläge wurden die Massnahmen eingeleitet.

Bei der Rezertifizierung wurden sämtliche Waldbesitzer des erweiterten Forstreviers auf dem Zertifikat aufgeführt.

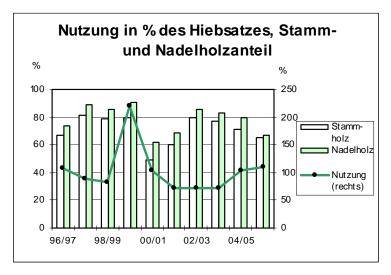
## Bewirtschaftungsvertrag

Der neue Vertrag für die Bildung eines gemeinsamen Forstbetriebes zwischen den Ortsbürgergemeinden Neuenhof, Wettingen und Würenlos und der Abteilung Wald des Departements Bau, Verkehr und Umwelt trat am 1. Juli 2006 in Kraft.

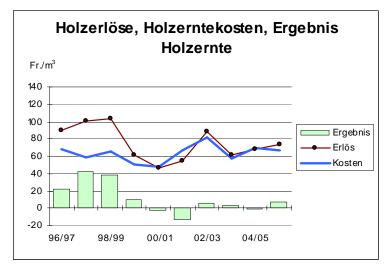
Der Bewirtschaftungsvertrag zwischen den Ortsbürgergemeinden Wettingen, Würenlos und dem Staat Aargau per 1. Januar 1998 inklusive aller Ergänzungen wurde auf den Zeitpunkt des Inkrafttretens des neuen Vertrags aufgehoben.

# Entwicklung wichtiger Kennziffern des Holzproduktionsbetriebs Würenlos

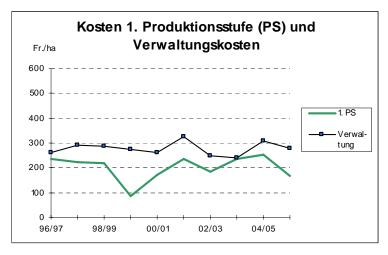
Die folgenden Grafiken zeigen die Entwicklung wichtiger Kennziffern innerhalb der vergangenen 10 Abrechnungsperioden.



Interpretation: Innerhalb des Betrachtungszeitraums wurden 103 % des Hiebsatzes genutzt. "Lothar" bewirkte 1999/00 die grösste Nutzung.



Interpretation:
Dank höherer Holzerlöse resultierte
2005/06 das beste
Holzernteergebnis seit
1999/00.



Interpretation:
Die Kosten der
1. Produktionsstufe
lagen 2006 35 % niedriger als in der Vorperiode (weniger Jungwaldpflege). Auch die Verwaltungskosten verminderten sich und entsprachen dem Durchschnittswert des Betrachtungszeitraums.

## 2. Kiesabbau und Materialauffüllung

Statistik	2006	2005	2004
Kiesabbau	0 m <sup>3</sup>	0 m <sup>3</sup>	0 m <sup>3</sup>
Materialauffüllung	40'000 m <sup>3</sup>	8'300 m <sup>3</sup>	35'000 m <sup>3</sup>

Die Angaben beziehen sich auf die Kiesgrube "Tägerhardrütene"

Die Inspektion durch den Fachverband für Sand und Kies (FSK) bescheinigt der Neuen Agir AG einmal mehr eine tadellose Ordnung und Sorgfalt.

## 3. Forsthaus "Tägerhard"

Statistik	2006	2005	2004
Vermietungen insgesamt	136	120	125
davon an Einwohner von Würenlos	92	81	92
davon an Auswärtige	44	39	33

## 4. Ortsbürgerverwaltung

Die Forstkommission bearbeitete im Berichtsjahr an 2 (2) Sitzungen verschiedene Geschäfte, welche im Zusammenhang mit der Forstverwaltung stehen. Unter anderem wurde die Erweiterung des Forstbetriebes Wettingen-Würenlos um Neuenhof diskutiert. An der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2006 wurde der Vertrag zwischen den Ortsbürgergemeinden Neuenhof, Wettingen und Würenlos und der Abteilung Wald des Departements Bau, Verkehr und Umwelt für die Bildung eines gemeinsamen Forstbetriebes genehmigt. Inklusive Privatwald beträgt die bestockte Gesamtfläche des Forstreviers Wettingen neu rund 1'000 ha. Mit diesem Zusammenschluss erreicht das Forstrevier Wettingen eine optimale Betriebsgrösse.

Am Waldarbeitstag wurden wie üblich die vorgesehenen Holzschläge besichtigt.

An 2 (2) Sitzungen beschäftigte sich die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde hauptsächlich mit dem Rechnungsabschluss 2006 und mit dem Voranschlag 207.

## Antrag:

Der Rechenschaftsbericht 2006 sei zu genehmigen.

## 3. Rechnung 2006

Der Gemeinderat hat von den Ergebnissen 2006 der Ortsbürger- und Forstrechnung sowie von der Bestandesrechnung und der Artengliederung Kenntnis genommen. Die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde hat die Rechnungen geprüft.

Es wird auf die Erläuterungen und auf die Zusammenstellungen im Anhang dieser Broschüre sowie auf die mündlichen Erklärungen an der Versammlung verwiesen.

## Antrag:

Die Rechnung 2006 sei zu genehmigen.

## Ortsbürgergemeinde

## **Ergebnis**

Laufende Rechnung	Rechnung 2006	Budget 2006	<u>Abweichung</u>
Ortsbürgerverwaltung Ertragsüberschuss	329'027	347'000	- 17'973
Forstwirtschaft Aufwandüberschuss	- <u>5'300</u>	- <u>3'800</u>	- <u>1'500</u>
Cashflow	323'727	343'200	- 19'473

## Bestandesrechnung

#### **AKTIVEN**

\_

#### **PASSIVEN**

### Eventualverpflichtungen

Die Ortsbürgergemeinde Würenlos hat keine Eventualverpflichtungen.

### Fonds und Eigenkapital

Die Ortsbürgergemeinde ist schuldenfrei und das Eigenkapital setzt sich wie folgt zusammen:

- Forstreserve	Fr.	532'224.00
- Altersheimfonds Ortsbürger	Fr.	550'534.00
- Ortsbild- und Heimatschutzfonds	Fr.	365'904.00
- Eigenkapital "frei verfügbar"	Fr.	2'166'827.00
- Eigenkapital "Alterswohnungen"	Fr.	2'250'000.00

Das Eigenkapital wird gegliedert in "EK frei verfügbar" und "EK Alterswohnungen". Nachdem das Gemeindeinspektorat des Kantons Aargau die geplanten Abschreibungen der Alterswohnungen nicht bewilligt hat, wird das in den Alterswohnungen investierte Kapital separat ausgewiesen.

Berechnung der Forstreserve: (Durchschnitt Holz-Ertrag der letzten 5 Jahre)

```
- 2002
            Fr. 82'329.25
- 2003
            Fr. 72'258.60
- 2004
            Fr. 73'596.10
- 2005
            Fr. 95'695.75
- 2006
            Fr. 133'584.25
            Fr. 457'463.95
                           : 5 (Jahre)
                                                Fr.
                                                        91'492 = Sollbestand
            Doppelter Sollbestand (x2)
                                                Fr.
                                                       182'985
            ./. effektiver Bestand 31.12.2006
                                                       532'224
                                                Fr.
            frei verfügbar
                                                Fr.
                                                       349'238
```

## Laufende Rechnung

## Ortsbürgerverwaltung

Die Rechnung wird ausgeglichen mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 329'027.30 (budgetiert Fr. 347'000.00).

Der 10-jährige Kiesausbeutungsvertrag endet im Rechnungsjahr 2007 mit der 10. Teilzahlung von Fr. 225'000.00

#### **Forstwirtschaft**

Gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss (Bezug aus der Forstreserve) von Fr. 3'800.00 schliesst die Rechnung mit einem Fehlbetrag von Fr. 5'300.40 ab. Der Erlös aus Holzverkauf und Arbeiten für Dritte ist wesentlich höher ausgefallen, aber der Betriebsaufwand ist ebenfalls entsprechend gestiegen, deshalb weicht das Endergebnis nur minim vom Voranschlag ab.

## Ortsbürgergemeinde

Bestandesrechnung		Eröffnungsb	ilanz: 01.01.2006	Schlussbilanz: 31.12.2006		
	•	Soll Haben		Soll	Haben	
	Aktiven	<u>5'565'493</u>		<u>5'880'852</u>		
10	Finanzvermögen	5'563'493		5'878'852		
1011	KK Einwohnergemeinde	301'561		619'709		
1020	Raiffeisenbank (Depot Mieterkonti)	9'120		9'143		
	Darlehen an Einwohnergemeinde	3'000'000		3'000'000		
1039	Transitorische Aktiven	2'812		0		
1023	Alterswohnungen "Brunnerhof"	2'250'000		2'250'000		
11	   Verwaltungsvermögen	2'000		2'000		
1154	AARGO-Holz AG (Beteiligung)	2'000		2'000		
	<u>Passiven</u>		<u>5'565'493</u>		<u>5'880'852</u>	
20	Fremdkapital		38'990		15'363	
200	Laufende Verpflichtungen		38'990		<u>15'363</u>	
	Mieterkaution "Wohnungen Brunnerhof"		9'120		9'143	
2059	_		29'870		6'220	
22	Spezialfinanzierung		1'438'703		1'448'662	
_	Forstreserve		537'525		532'224	
2282	Altersheimfonds		550'534		550'534	
2282	Ortsbild- und Heimatschutzfonds		350'644		365'904	
23	Eigenkapital		4'087'800		4'416'827	
	Eigenkapital "frei verfügbar"				2'166'827	
	Eigenkapital "Alterswohnungen"				2'250'000	

Lau	fende Rechnung	Rechnur	Rechnung 2006 Voranschlag 2006 Rechnung		Voranschlag 2006 Rechr		ung 2005	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	Total (Ortsbürgerverwaltung u. Forstwirtschaft)	<u>678'951</u>	<u>678'951</u>	<u>2'869'700</u>	<u>2'869'700</u>	630'736	<u>630'736</u>	
	Ortsbürgerverwaltung	442'479	442'479	2'708'500	2'708'500	458'315	458'315	
	Ortsbürgerverwaltung	391'557	290'306	416'200	302'500	422'476	327'882	
300 311 313 314 317 318 319 329 352 364	Kommission Mobiliar für Anlässe (Kulturkreis) Verbrauchsmaterial für ZSO Unterhalt Taunerwiesen Ehrenausgaben, Repräsentation (Ortsbürgergemeindeversammlungen) Honorare (Ausmessung Kiesgrube) Verbandsbeiträge Verzinsung der Forstreserve Entschädigungen (an Gemeinde und Forstbetrieb) Beitrag an Pferdesporttage	1'521 0 0 3'249 5'261 1'847 130 8'062 24'700		1'000 0 3'000 5'000 4'500 200 8'000 24'700		1'380 3'378 3'151 7'316 7'183 130 10'514 23'000 250		
365 380 389 412 421 422 431	Beitrag an priv. Institutionen (Kulturkreis, Private aus Ortsbildfonds) Einlage in Ortsbild- und Heimatschutzfonds Ertragsüberschuss (Einlage in Eigenkapital) Kiesertrag KK-Zinsertrag von Einwohnergemeinde Kapitalzinsen	2'250 15'260 329'027	235'375 7'537 45'000	7'300 15'200 347'000	250'000 1'500 45'000 1'000	13'250 16'875 336'049	255'999 16'683 45'000	
439 480	Einbürgerungen Übriger Ertrag Entnahme aus Ortsbild- und Heimatschutzfonds		200 2194 0		5'000		10'000	

		Rechnur	Rechnung 2006		lag 2006	Rechnur	ng 2005
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>037</b> 301	Forsthaus Personalaufwand inkl. Sozialleistungen	<b>30'514</b> 15'209	32'413	<b>27'300</b> 15'200	33'000	<b>28'711</b> 13'722	28'643
311	Mobiliar, Wasser, Strom, Reinigungsmaterial	5'522		6'000		4'819	
314	Gebäude- und Mobiliarunterhalt	6'244		2'500		6'723	
315	Versicherung, Spesen, Cheminée-Holz	3'539	001000	3'600	001000	3'447	0010.40
434 436	Benützungsgebühren Rückerstattungen		30'900 1'513		30'000 3'000		26'940 1'703
094	Alterswohnungen "Brunnerhof"	20'408	119'760	2'265'000	2'373'000	7'128	101'790
312	Nebenkosten	20'408		12'000		4'236	
314 318	Baulicher Unterhalt Versicherungen	0		3'000		2'892	
330	Abschreibung Alterswohnungen			2'250'000		U	
380	Einlagen in Erneuerungsfonds	О		0		0	
423	Mietzinsetrag		119'760		115'000		101'790
436	Rückerstattung Nebenkosten		0		8'000		0
489	Bezug aus Eigenkapital				2'250'000		

Lau	fende Rechnung	Rechnu	Rechnung 2006 Voranschlag 2006 Rechnung 20			ng 2005	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Forstwirtschaft	236'472	236'472	161'200	161'200	172'421	172'421
810	Forstwirtschaft	236'472	223'110	161'200	149'400	159'295	161'907
301	Personalaufwand inkl. Sozialleistungen	19'197		16'200		16'033	
	Pflanzenankauf, Strassenkies, Brennstoff	2'518		8'000		2'390	
314	Arbeiten durch Dritte (Holz rücken, Stassenunterhalt, Strassen entlauben)	23'434		16'100		18'845	
316	Miete Maschinen	2'930		3'000		4'809	
318	Honorare, übriger Aufwand (Waldwirtschaftsverband)	14'032		4'500		4'553	
352	Verwaltungskostenbeitrag an Einwohnergemeinde	4'400		4'400		4'400	
352	Entschädigung an Forstbetrieb Wettingen	169'961		109'000		108'265	
427	Pachtzins-Einnahmen		3'564		3'600		3'564
434	Arbeiten für Dritte		19'605		8'000		11'332
435	Holzverkauf		133'584		86'000		95'696
	Zollrückerstattung auf Brennstoff		646		800		1'961
	Entschädigung (von Gemeinde und Ortsbürgerverwaltung)		30'195		22'500		21'631
	Bundes- und Kantonsbeitrag		11'016		25'500		24'723
	Kanton Zahlung für Altholzinsel		21'300		01000		01000
491	Cheminée-Holz für Forsthaus		3'200		3'000		3'000
818	Nichtbetrieb	0	13'362	0	11'800	13'126	10'514
318	Waldumgang für Bevölkerung	0		0		1'315	
380	Einlage in Forstreserve (Ertragsüberschuss Forstwirtschaft)	0		0		11'811	
429	Zinsertrag der Forstreserve		8'062		8'000		10'514
480	Entnahme aus der Forstreserve (Aufwandüberschuss)		5'300		3'800		0

PΡ

5436 Würenlos

## Ortsbürgergemeinde Würenlos

## **Stimmrechtsausweis**

für die Ortsbürgergemeindeversammlung vom Montag, 12. Juni 2007

Dieser Stimmrechtsausweis ist beim Eingang in das Versammlungslokal vorzuweisen.